



Stadt Kamen
Herrn Hermann Hupe
Rathausplatz 1

59174 Kamen

Kamen, 16. März 2016

kamenwald – Schaffung eines Jubiläumswaldes in Kamen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hupe,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Kamen beantragt für die Sitzung des Planungs- und Verkehrsausschusses am 25. April 2016 den oben genannten Tagesordnungspunkt und bittet Beratung und Beschlussfassung.

Beschlussvorschlag

Der Planungs- und Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, mit der Entwicklung eines Jubiläumswald-Konzeptes sowie mit der Prüfung geeigneter Standorte für die Umsetzung in der Stadt Kamen.

Begründung

Schon Martin Luther sagte: „Auch, wenn ich wüsste, dass die Welt morgen zugrunde ginge, würde ich noch heute einen Apfelbaum pflanzen.“

Am 31. Oktober 1517 schlug Martin Luther 95 Thesen an die Schlosskirche zu Wittenberg. In 2017 feiern wir 500 Jahre Reformation: Das, was von Wittenberg und damit von Luther im 16. Jahrhundert ausging, veränderte nicht nur Deutschland. Das Reformationsjubiläum soll von Freiheit, Offenheit und Ökumene geprägt sein. Der 31. Oktober 2017 wird nach derzeitigem parteiübergreifendem Willen einmalig ein gesetzlicher nationaler Feiertag werden.

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Kamen spricht sich anlässlich dieses großen Jubiläums dafür aus, für unsere Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit schaffen, einen eigenen Baum für die Zukunft zu pflanzen: Im besten Sinne Martin Luthers. Für die Bürgerinnen und Bürger wird dies überwiegend mit einem persönlichen, familiären Ereignis verbunden sein. In zahlreichen Städten und Gemeinden gibt es bereits Jubiläumswald-Konzepte, so dass von dort hilfreiche Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung eines Jubiläumswald-Konzeptes gewonnen werden könnte.

Ferner möchten wir darüber hinaus – sofern dieser Antrag eine positive Begleitung durch die Fraktionen im Fachausschuss findet – bereits jetzt anregen, im Jahr 2018 die Pflanzaktion unserer Bürgerinnen und Bürger durch zwei städtische Pflanzungen zu begleiten:

Im Jahr 2018 jährt sich zum 50gsten Mal der Jahrestag der kommunalen Neuordnung. 1968 wurde die Stadt Kamen, so wie wir sie heute kennen, mit ihren Ortsteilen organisatorisch zusammengefasst. Ungeachtet dieser kommunalen Neuordnung gibt es in unseren Stadtteilen immer noch ein ausgeprägtes Ortsteilzugehörigkeits-Gefühl und –verständnis unserer Bürgerinnen und Bürger.

Sofern der Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Kamen eine positive Beschlussfassung erfährt, möchten wir vorschlagen, dass aus den Reihen der heute noch lebenden Ratsmitglieder aus der Zeit der kommunalen Neuordnung – parteiübergreifend – Bäume gepflanzt werden.

Dies stellt gleichzeitig eine Wertschätzung der Arbeit dieser Ratsmitglieder und eine dauerhafte Erinnerung an die lebhaften Auseinandersetzungen um die kommunale Neuordnung von vor 50 Jahren dar.

Des Weiteren feiern wir im Jahr 2018 unsere lebendige Freundschaft zwischen unserer Stadt und unserer französischen Partnerstadt Montreuil-Juigne: 50 Jahre Partnerschaftsjubiläum. Am 19. Dezember 1968 beschlossen beide damaligen Räte, die Städtepartnerschaft einzugehen. Seit diesem Datum gibt es vielfältige Begegnungen zwischen kleinen und großen Bürgerinnen und Bürgern unserer beiden Städte. Anlass genug für uns als CDU bereits jetzt vorzuschlagen, dass der von der Stadt Kamen initiierte Internationale Partnerschaftsring mit den Vertretern aller Städte dieses Jubiläum zum Anlass nimmt, inmitten des Jubiläumswaldes Bäume für die gemeinsame Zukunft unserer Völker in Frieden und Freiheit und Demokratie zu pflanzen. Auf bestehende Fördermöglichkeiten für die Pflege internationaler Städtepartnerschaften wird verwiesen.

Mit der Bitte um positive Beschlussfassung verbleiben wir

mit freundlichem Gruß

gez. Ina Scharrenbach MdL
Fraktionsvorsitzende

gez. Susanne Middendorf
Fraktionsgeschäftsführerin